



**BIG IN NY** Wiener Kunsthandwerk ist auch in Manhattan schwer angesagt. Darum produziert das Traditionshaus Lobmeyr diese fragile Glaskollektion für die Galerie von Kuratorin und Consultant Melanie Courbet. Je 320 \$.

## SEIN & SCHEIN

Kommode „Diedro“ scheint der Welt von M. C. Escher entsprungen. Das Möbelstück fasziniert mit grafischer Trompe-l'Œil-Front. Eschen- und Rosenholz, H 153 x B 131 x T 47 cm. Von Gallotti & Radice, 7500 €.



## GLASKLAR

Keramikdesign findet mehr und mehr die Beachtung, die es lange schon verdient. Davon profitieren vor allem junge Kreative wie etwa die Französin Pia Van Peteghem, deren Markenzeichen eine klare, grafische Formsprache ist. Jüngster Beweis: die Flaschenserie „Mo“. Keramik, Porzellan. H 15 bis 35 cm, 35 bis 90 €.



## JÄGER UND SAMMLER

Der Berliner Architekt Werner Aisslinger entwirft Hotels, Restaurants, Büros. Dass er rastlos unterwegs ist, kommt dem Möbelsystem „Mesh“ für Piure zugute.

Für ein Büromöbel kommt „Mesh“ recht leicht und transparent daher. Diese Serie ist für durchlässige Büros gedacht. Es erlaubt, frei überallhin zu sehen. Dafür haben wir ein Rahmensystem aus Aluminium entwickelt, das sich mit Glas oder Lochblech bestücken lässt.

Materialien, die aber auch den Blick auf Arbeitsutensilien freilegen. Will man das? Das System ist auch für zu Hause gedacht. Die Grenzen zwischen Wohn- und Arbeitswelt verschwimmen immer mehr. Es wird in stillen Farben, aber auch in starken neuen Tönen angeboten. Wir besitzen immer weniger Bücher, und die Büros werden papierlos. So wird Platz frei, den wir nutzen können, um andere Dinge auszustellen, etwa Reisesouvenirs. Jagen und Sammeln macht schließlich Spaß. „Mesh“-Regal, 8855 €, Piure.de.

## Best-of: Die Ausstellung „Stylepark Selected“ im Kölner MAKK-Museum präsentiert wegweisendes Design.

15. bis 21. 1. 2018, Museenkoeln.de.

## ENTDECKUNG

„Gentlemen Table“ gehört zu den Entwürfen, die im Gedächtnis bleiben. Womit die libanesische Designplattform House of Today ihre Absicht erreicht hat, auch Stephanie Sayar und Charbel Garibeh (Sayar & Garibeh) bekannt zu machen. 2225 €.

